



Modell 1

Orange (**Fb 10**), Weinrot (**Fb 12**) und Lila (**Fb 15**); Stricknadeln, eine kurze Rundstricknadel und eine Häkelnadel Nr. 5.

Kraus re: Hin- und Rück-R re M str.

Glatt re: Hin-R re M und Rück-R li M str.

Lochmuster: Gerade M-Zahl. **1. R:** Rand-M, * 1 U, 2 M re überzogen zus.-str., ab * fortl. wdh, Rand-M. **2. und 4. R:** Alle M und U li str. **3. R:** Rand-M, * 2 M re überzogen zus.-str., 1 U, ab * fortl. wdh, Rand-M. Die 1.-4. R 2x str. = 8 R.

Musterstreifen: * 6 R kraus re, 8 R Lochmuster, ab * 2x str., 6 R kraus re = 34 R.

Maschenproben: 17 M und 24 R glatt re = 10 x 10 cm; 17 M und 34 R Musterstreifen = 10 x 13 cm

Rückenteil: 80 (88 – 96 – 106) M in Weiß (**Fb 1**) anschlagen, 34 R Musterstreifen, 36 (38–40–42) R glatt re, 34 R Musterstreifen, dann in glatt re weiterarb. Für den Halsausschnitt nach 48 (49 – 50 – 52) cm ab Anschlag die mittleren 16 (16 – 18 – 18) M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die

Ausschnitttrundung in jeder 2. R 1x 3, 1x 2 und 2x 1 M abk. Nach 54 (55 – 56 – 58) cm Gesamtlänge die 25 (29 – 32 – 37) Schulter-M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str.

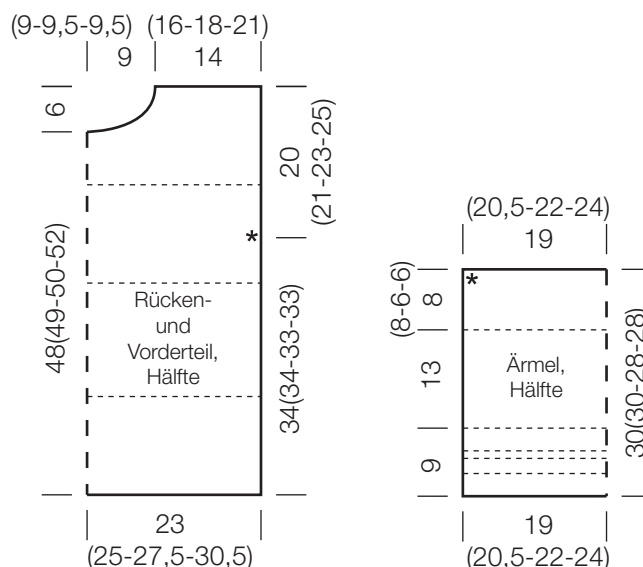
Ärmel: 68 (72 – 78 – 84) M in Weinrot (**Fb 12**) anschlagen, in der 1. R = Rück-R 1 M re, 1 M li im Wechsel str. Noch 4 R glatt re in Weinrot (**Fb 12**), 6 R glatt re in Orange (**Fb 10**), 3 R glatt re in Lila (**Fb 15**) und 6 R glatt re in Weinrot (**Fb 12**). Zu Weiß (**Fb 1**) wechseln und die 34 R Musterstreifen str., dann den Ärmel glatt re weiterstr. Nach 30 (30 – 28 – 28) cm Gesamtlänge die M locker abk.

Ausarbeiten: Schulternähte schließen. Für die Ausschnittblende in Weiß (**Fb 1**) 88 (88 – 94 – 94) M auffassen, 1 Rd li, 1 Rd re, 1 Rd li str., zu Weinrot (**Fb 12**) wechseln und 1 Rd re, 1 Rd li str., dann in Weiß (**Fb 1**) alle M re abk. Ärmel zeichengemäß einnähen, dann Seiten- und Ärmelnähte schließen. Für die Fransen ca. 15 cm lange Faden in Orange (**Fb 10**) und Weinrot (**Fb 12**) jeweils 4-fädig gebündelt mit der Häkelnadel in die Farbstreifen knüpfen, zwischen den Fransen 3 M Abstand lassen.

SHIRT MIT FRANSEN

Größe 36/38 (40/42 – 44/46 – 48/50). Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust Sommerseide“ (50% Seide, 50% Baumwolle, LL ca. 170 m/50 g); ca. **200 (250 – 250 – 300) g** Weiß (**Fb 1**), je **50 g**





Modell 2

RUNDPASSENPULLOVER

Größe 36/38 (40/42 – 44/46 – 48/50). Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust Sommerseide“ (50% Seide, 50% Baumwolle, LL ca. 170 m/50 g); ca. **350 (400 – 400 – 450) g** Weinrot (**Fb 12**); eine 40 und 80 cm lange Rundstricknadel Nr. 3 – 3,5

Glatt re: In Rd nur re M str.

Ajournmuster: Nach Strickschrift in Rd arb. Die Zahlen re außen bezeichnen die 1. und jede folg. 2. Rd. In jeder

nichtgezeichneten Rd alle M und U re str. MS zu Beginn teilbar durch 8 M. In der 1., 11., 21., 31., 41. und 51. Rd werden für jeden MS 2 M zugenommen. In der Höhe bis zur 46. (46. – 56. – 56.) R stricken, somit erhöht sich der MS auf 18 (18 – 20 – 20) M.

Kleines Perlmuster in Rd: Ungerade M-Zahl. Alle Rd: 1 M re, 1 M li im Wechsel. Durch die ungerade M-Zahl versetzt sich das Muster von selbst.

Maschenprobe: 24 M und 34 Rd glatt rechts = 10 x 10 cm

Anleitung: Den Pullover von oben nach unten in Rd stricken. 120 (128 – 135 – 144) M mit der kurzen Rundstricknadel anschlagen, den Rd-Übergang markieren und 5 cm glatt re str. = Rollrand. Noch 1 Rd re M, dabei 8x nach jeder 15. M (16x nach jeder 8. M – 9x nach jeder 15. M – 16x nach jeder 9. M) 1 M aus dem Querfaden verschränkt zunehmen = 128 (144 – 144 – 160) M.

Rundpasse: Nach Strickschrift bis zur 46. (46. – 56. – 56.) Rd str. = 16 (18 – 18 – 20) MS pro Rd. Nach 46 (46 – 56 – 56) Rd sind durch die Zunahmen 288 (324 – 360 – 400) M auf der Nadel. Glatt re weiterstr. Wenn 18 (19,5 – 21 – 23) cm Rundpassenhöhe erreicht sind, die Arbeit ab Rd-Übergang teilen: 91 (101 – 111 – 123) M Rückenteil, 53 (61 – 69 – 77) M Ärmel, 91 (101 – 111 – 123) M Vorderteil, 53 (61 – 69 – 77) M Ärmel. Die Ärmel-M stilllegen.

Vorder- und Rückenteil: Die M in Arbeit nehmen und dazwischen unter den Armen je 21 (21 – 23 – 23) M dazu anschlagen = 224 (244 – 268 – 292) M. In Rd glatt re str. Nach ca. 53 (53,5 – 55 – 55) cm ab Beginn der Rundpasse als Abschluss noch 3 cm Kleines Perlmuster str., dabei in der 1. Rd 2 M re zus.-str. = 223 (243 – 267 – 291) M. Nach 3 cm alle M abk.

Ärmel: Die stillgelegten Ärmel-M in Arbeit nehmen und unter den Armen aus den angeschlagenen M 21 (21 – 23 – 23) M auffassen = 74 (82 – 92 – 100) M. In Rd glatt re str. Für die Ärmelschräge unter den Armen die mittleren 3 M markieren und beids. davon in der 10. Rd 1 M wie folgt abn.: vor den 3 markierten M 2 M re zus.-str., nach den 3 markierten M 2 M re überzogen zus.-str. = 72 (80 – 90 – 98) M. Diese Abnahmen in jeder 10. Rd 7x wdh (in jeder 8. Rd 8x wdh. – in jeder 6. Rd 10x wdh. – in jeder 6. Rd 11x wdh.) = 58 (64 – 70 – 76) M. Nach ca. 46 (47,5 – 49 – 51) cm ab Beginn der Rundpasse als Abschluss noch 3 cm Kleines Perlmuster str., dabei in der 1. Rd 2 M re zus.-str. = 57 (63 – 69 – 75) M. Nach 3 cm alle M abk. Den 2. Ärmel ebenso arb.

Ausarbeiten: Die Fäden vernähen.

Modell 3



TOP

Größe 36/38 (40/42 – 44/46 – 48/50). Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust Sommerseide“ (50% Seide, 50% Baumwolle, LL ca. 170 m/50 g); ca. **250 g (300 – 300 – 350) g** Dunkelgrün (Fb 4); Stricknadeln Nr. 3 – 3,5

Kraus re: Hin- und Rück-R nur re M str.

Knötchenrand: Die 1. und letzte M jeder R re str.

Patentrand: Über 2 M. Am R-Anfang 2 M re str., dabei den Faden etwas fester anziehen, am R-Ende 2 M abh. und den Faden vor den M mitführen.

1 M betont abnehmen: Am R-Anfang nach dem Patentrand 2 M re zus.-str., am R-Ende vor dem Patentrand 2 M re überzogen zus.-str. (= 1 M abh., 1 M re str. und die abgeh. M darüberziehen).

Maschenprobe: 24 M und 44 R kraus rechts = 10 x 10 cm

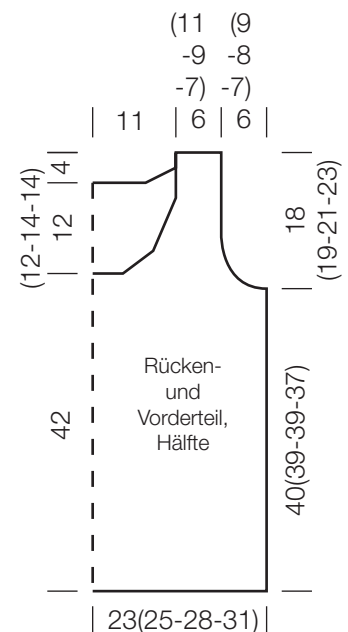
Rückenteil: 112 (122 – 136 – 150) M anschlagen und kraus re mit Knötchenrand str.

Armausschnitte: Nach 40 (39 – 39 – 37) cm beidseitig 1x 5 (6 – 7 – 8) M abk. = 102 (110 – 122 – 134) M. Nun beids. mit Patentrand weiterarb. und in jeder 2. R 5x (6x – 8x – 9x) 1 M betont abn., dann in jeder 4. R 4x 1 M betont abn. = 84 (90 – 98 – 108) M.

Halsausschnitt: Nach 54 (54 – 56 – 56) cm die mittleren 40 M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Nun beids. mit Patentrand weiterarb. und am Ausschnitt in jeder 2. R 5x 1 M betont abn. Nach 58 (58 – 60 – 60) cm Gesamtlänge die 17 (20 – 24 – 29) Schulter-M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil jedoch für den tieferen Halsausschnitt nach 42 cm die mittleren 20 M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Nun beids. mit Patentrand weiterarb. und am Ausschnitt in jeder 2. R 7x 1 M betont abn., dann in jeder 4. R 8x 1 M betont abn. Nach 58 (58 – 60 – 60) cm Gesamtlänge die 17 (20 – 24 – 29) Schulter-M abk.

Ausarbeiten: Seiten- und Schulternähte schließen.





Modell 4

Patentrand: Über 2 M. Am R-Anfang 2 M re str., dabei den Faden etwas fester anziehen, am R-Ende 2 M abh. und den Faden vor den M mitführen.

1 M betont abnehmen: Am R-Anfang nach dem Patentrand 2 M re zus.-str., am R-Ende vor dem Patentrand 2 M re überzogen zus.-str. (= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str und die abgeh. M darüberziehen).

Maschenprobe: 26 M und 48 R = 10 x 10 cm

Vorder- und Rückenteil: Hinweis: Das Shirt in einem Stück arb. und am Vorderteil beginnen. 143 (155 – 167 – 179) M anschlagen, 1 Rück-R re M str., dann im Grundmuster str. Die Kanten mit Patentrand arb.

Ärmel: Nach 20 cm beids. 1x 24 (20 – 16 – 12) M dazu anschlagen = 191 (195 – 199 – 203) M.

Halsausschnitt: Nach 33 (34,5 – 34,5 – 36,5) cm die mittleren 41 M abk. und beide Seiten getrennt beenden = 75 (77 – 79 – 81) M. Nun beids. (= Ärmel- und Ausschnittkante) mit Patentrand weiterarb. und am Ausschnitt in jeder 2. R 10x 1 M betont abn. = 65 (67 – 69 – 71) M. Nach 38 (39,5 – 41 – 43) cm Gesamtlänge ist die Schulter erreicht. Für den hinteren Halsausschnitt noch 3 cm stricken, dann die M stilllegen. Die 2. Ausschnitt Hälfte bis zu dieser Höhe gegengleich str. Beide Teile mit 61 neu angeschlagenen M verbinden und über alle 191 (195 – 199 – 203) M noch 15 (16,5 – 18 – 20) cm str., beids. 1x 24



SHIRT

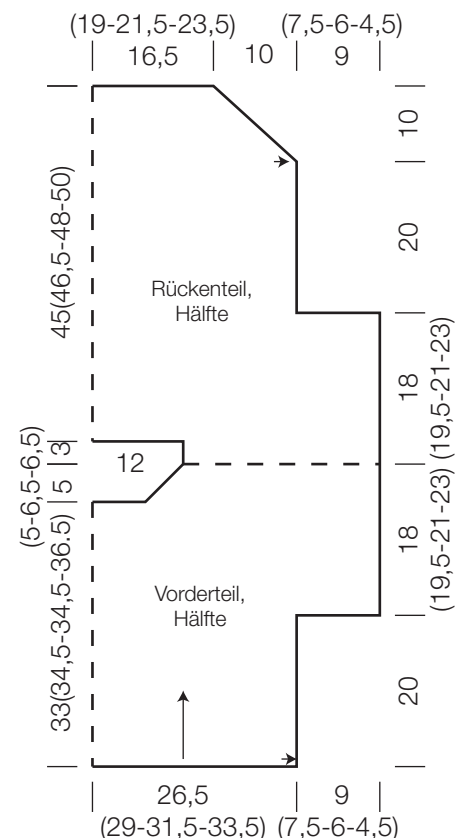
Größe 36/38 (40/42 – 44/46 – 48/50). Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust Sommerseide“ (50% Seide, 50% Baumwolle, LL ca. 170 m/50 g); ca. **300 (350 – 350 – 400) g** Hellblau (**Fb 6**); Stricknadeln Nr. 3 – 3,5

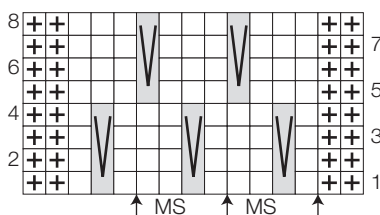
Grundmuster: Nach Strickschrift arb. Es sind die Hin- und Rück-R gezeichnet. Die Zahlen re bezeichnen die Hin-R, die Zahlen li die Rück-R. M-Zahl teilbar durch 4 + 3. In der Höhe die 1. – 8. R fortl. wdh.

(20 – 16 – 12) M abk., und das Rückenteil über 143 (155 – 167 – 179) M noch 20 cm str., dann für die Schräge beids. in jeder 2. R 24x 1 M betont abnehmen = 95 (107 – 119 – 131) M. Nach einer 4. oder 8. R der Strickschrift noch 2 R re M, dann alle M re abk. Das Rückenteil ist 10 cm länger als das Vorderteil.

Ausarbeiten: Ärmel- und Seitennähte bis zum Pfeil schließen.



Strickschrift



Zeichenerklärung:

⊕⊕ = 2 Rand-M = Patentrand

□ = 1 M kraus re: in Hin- und Rück-R re M str.

∇ = Hebe-M über 4 R: In Hin- und Rück-R die M wie zum Linksstr abh. und den Strickfaden auf der li Strickseite (= Rückseite) mitführen



Modell 5

Gittermuster: MS teilbar durch 5.
Nach Häkelschrift 5 Rd häkeln.

Maschenproben: 22 fe M und 26 Rd im Grundmuster = 10 x 10 cm; 22 M und 5 Rd im Gittermuster = 10 x 5 cm

Anleitung:

Einen doppelten Fadenring legen und 10 fe M in den Ring häkeln = 1. Rd.

2. Rd: Jede M verdoppeln = 20 M.

3. Rd und nachfolgend alle nicht genannten Rd ohne Zunahmen häkeln.

4. Rd: 10x jede 2. M verdoppeln = 30 M.

6. Rd: 10x jede 3. M verdoppeln = 40 M.

8. Rd: 10x jede 4. M verdoppeln = 50 M.

In diesem Rhythmus weiterarbeiten, dabei die 10 Zunahmen noch 10x in jeder 2. Rd arb. = 150 M.

In diesem Rhythmus weiterarbeiten, dabei die 10 Zunahmen noch 3x in jeder 3. Rd arb. = 180 M.

Ohne Zunahmen weiterarb. und nach ca. 40 Rd ab Beginn mit dem Gittermuster beginnen. * 5 Rd Gittermuster, 18 Rd Grundmuster, ab * ab * 2 x häkeln, 5 Rd Gittermuster, 8 Rd Grundmuster.

In der 9. Rd die Träger wie folgt arb.: * 45 M häkeln, mit 60 Luftm 45 M der Vor-Rd übergehen, ab * 1x wdh. Über alle 210 M noch 9 Rd Grundmuster häkeln und mit 1 Rd Kett-M enden.

Ausarbeiten: Die Fäden vernähen.



GROSSE MARKTTASCHE

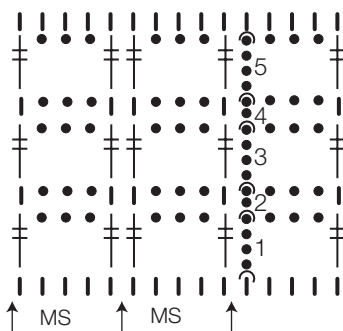
ca. 41 cm breit und 60 cm lang

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust Sommerseide“ (50% Seide, 50% Baumwolle, LL ca. 170 m/50 g); ca. **250 g** Nachtblau (**Fb 8**); eine Häkelnadel Nr. 3,5.

Grundmuster: In Rd fe M häkeln. Spiralförmig ohne Rd-Übergang arbeiten, eine Markierung zwischen den M am Rd-Anfang erleichtert das Zählen.

M verdoppeln: 2 fe M in 1 M der Vor-Rd häkeln.

Häkelschrift



Zeichenerklärung:

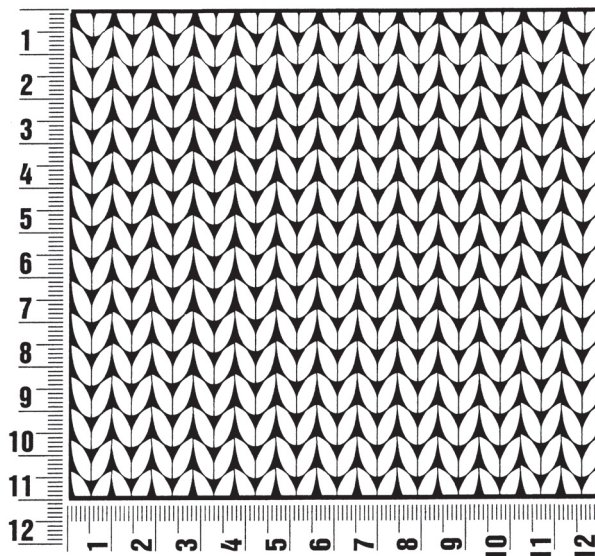
- = 1 Luftm
- | = 1 fe M
- ⊥ = 1 Dstb
- = 1 Kettm

Allgemeine Hinweise

Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abgehob. = abgehoben

abh. = abheben

abk. = abketten

abn. = abnehmen

arb. = arbeiten

abw. = abwechselnd

beids. = beidseitig

Fb = Farbe

fe M = feste Masche

folg. = folgende

Kettm = Kettmasche

Lftm = Luftmasche

li = links

lt. = laut

M = Masche

mittl. = mittleren

R = Reihe

Rd = Runde

re = rechts

restl. = restliche

str. = stricken

U = Umschlag

wdh. = wiederholen

zun. = zunehmen

zus-str. = zusammenstricken